

Digitize the Planet e. V. gibt Tipps zum Tag des Wanderns

Anlässlich des Tags des Wanderns macht der gemeinnützige Naturschutzverein auf wertvolle Informationen aufmerksam, durch die Wandernde zum Schutz der Natur beitragen.

(Berlin, den 22.02.2022) Gut 15 Prozent der Deutschen ab 14 Jahren gehen einmal im Monat wandern. In Bayern sind es mit rund einem Viertel der Bevölkerung nochmals deutlich mehr. Die Pandemie befeuerte den Trend zum Outdoorsport zusätzlich. Der gemeinnützige Verein Digitize the Planet greift diesen Trend auf, um die Menschen zum Naturschutz zu bewegen. Denn jeder kann in seiner Freizeit durch entsprechendes Verhalten zum Erhalt der Natur beitragen. Grundlegend hierfür ist das Wissen um die besonderen Anforderungen von Flora und Fauna. Mit dem Ende des Winters beginnt im März die Brutzeit vieler Vögel. Besonders für Bodenbrüter wie das scheue, im Wald lebende und vom Aussterben bedrohte Auerhuhn, stellen unbedachte Sporttreibende eine zusätzliche Gefahr dar. Schon dadurch, auf Wegen zu bleiben und Hunde an der Leine zu halten, tragen Wandernde zu einer möglichst ungestörten Brut bei. So verlockend die bunte Blütenpracht sein mag, auch das Blumenpflücken will mit Bedacht erfolgen. Erlaubt ist in der Regel das Pflücken eines Handstrauß, sofern es sich nicht um geschützte Arten wie wild wachsende Orchideen, Krokusse oder Tulpen handelt. Selbst bei Pilzen und dem im Frühling so beliebten Bärlauch gilt, nur geringe Mengen und ausschließlich für den Eigengebrauch darf gepflückt werden. Ganz anders sieht es in Naturschutzgebieten aus. Diese dürfen ausschließlich auf den Wegen betreten werden, das Blumenpflücken ist generell verboten. Digitize the Planet e. V. setzt sich dafür ein, den Sporttreibenden diese Fülle an Informationen einfach zugänglich zu machen. Als Open Data Projekt wurde ein Interface zur Eingabe von Regeln und Verordnungen, eine Datenbank zur Verwaltung der Informationen und eine Schnittstelle zum Abruf der Daten entwickelt. Ziel ist, dass Outdoorportale, Plattformen, App-Anbieter, Karten- und Navigationsdienste diese Daten in ihre Systeme integrieren und an die Nutzenden ausspielen. So werden Wandernde ohne Umwege direkt bei der Planung ihrer Tour erreicht und können mit ihrem Verhalten zum Naturschutz beitragen.

Ansprechpartnerin:

Jasmine Holfeld | Senior Manager Communication | jasmine.holfeld@digitizetheplanet.org

Kontakt:

Digitize the Planet | Kreuzbergstraße 30 | 10965 Berlin | Tel. +49 (0)30-57712651

www.digitizetheplanet.org | mail@digitizetheplanet.org



Digitize the Planet e. V.
Kreuzbergstraße 30
10965 Berlin



Tel. +49 30 57 71 26 51
www.digitizetheplanet.org
mail@digitizetheplanet.org



Vorstand:
Hartmut Wimmer | Mathias Behrens-Egge
| Dr. Neele Larondelle | Tilman Sobek
Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregister: VR 381160 B



GLS Bank
IBAN:
DE69 4306 0967 1077 4069 00
BIC: GENODEM1GLS

Digitize the Planet e. V.

Zum Wohle aller sammelt, strukturiert und digitalisiert der gemeinnützige Verein normativen Grundlagen für Sport- und Freizeitnutzung der Natur und unterstützt die Zusammenarbeit von Akteuren aus den Bereichen Outdoor-Sport, Naturschutz und Tourismus bei ihrer digitalen Verbreitung.

(Berlin, den 22.02.2022) Digitize the Planet e. V. (DtP) widmet sich der bekannten Herausforderung, Regeln zur Nutzung der Natur an Nutzende der Natur zu kommunizieren. Dafür sammelt der gemeinnützige Verein auf internationaler Ebene Informationen zu Regeln und Gesetzen für die Nutzung in der Natur, strukturiert und digitalisiert diese, um sie anschließend als georeferenzierte und maschinenlesbare Open Data kostenlos zur Verfügung zu stellen. Dabei beschränkt sich DtP nicht auf selbst erfasste Daten. Eine eigens von DtP entwickeltes Interface ermöglicht Betreuern von Schutzgebieten die direkte Dateneingabe. Tourenportale und Navigationsdienste können diese Daten aufgreifen, in ihre Systeme integrieren und an ihre Community ausspielen. So wird verantwortungsvolles Handeln auf Basis von Informationen geschaffen und Outdooraktive werden bereits bei der Routenplanung auf die richtigen Wege/Gebiete gelenkt.

Die Mitglieder, darunter Destinationen und Schutzgebiete ebenso wie Unternehmen und Interessensgruppen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Slowenien, unterstützen den Verein. Ihre Mitgliedsbeiträge bilden das finanzielle Fundament der Vereinsarbeit. Spenden und Projektförderungen, wie die der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, sind weitere wesentliche Beiträge zur Gewährleistung des Service. Durch regelmäßig stattfindende Digitize DIALOGUE sowie verschiedene Webinare werden Austausch und Information des Netzwerks gefördert.

Da der Großteil der Tourenplanung digital stattfindet, lag die Notwendigkeit einer digitalen Schnittstelle zur Vermittlung der regelkonformen Verhaltensweisen nahe. Fehlende Kapazitäten auf Seiten der öffentlichen Hand, mangelndes privatwirtschaftliches Interesse und Zuständigkeitsgefühl aber auch die Erkenntnis des Bedarfs an strukturierten Daten führten zur Gründung des gemeinnützigen Vereins Digitize the Planet e. V. im März 2020. Der Vorstand, bestehend aus Vertretern der Interessensgruppen Naturschutz, Outdoorsport, Tourenportale und Tourismus, sichert DtP eine breite Expertise. Mit seinem dreiköpfigen Arbeiterteam ist der Verein im Alltag handlungs- und umsetzungsstark.



Digitize the Planet e. V.
Kreuzbergstraße 30
10965 Berlin



Tel. +49 30 57 71 26 51
www.digitizetheplanet.org
mail@digitizetheplanet.org



Vorstand:
Hartmut Wimmer | Mathias Behrens-Egge
| Dr. Neele Larondelle | Tilman Sobek
Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregister: VR 381160 B



GLS Bank
IBAN:
DE69 4306 0967 1077 4069 00
BIC: GENODEM1GLS